

Nachruf Martin Hörger

Liebe Angehörige, Liebe Schwester von Martin

Liebe Trauergäste aus nah und fern.

Ich spreche nun zu ihnen für den Schwäbischen Albverein, als Gauvorsitzender und für die Ortsgruppe Murrhardt im Schwäbischen Albverein.

Vereinspräsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß hat mich gebeten den Nachruf auch in seinem Sinne zu halten.

Ich habe Martin Hörger am Sonntag, den 07. September auf unserem Jubiläumsfest und Gauwandertag mit einer Wandergruppe auf dem Wanderheim Eschelhof noch gesehen.

8 Tage später erreichte uns die Nachricht, dass er in seinem Urlaub im Erzgebirge plötzlich verstorben ist. Wir alle können dies immer noch nicht wirklich glauben. Er ist nur 58 Jahre alt geworden und hatte noch so viel vor.

Er wollte Reisen, etwas Neues erleben, alte Pfade verlassen und sich um seine Ortsgruppe kümmern. Doch nun ist alles anders gekommen

Der Schwäbische Albverein, der Rems-Murr-Gau mit all seinen Ortsgruppen und die Ortsgruppe Murrhardt trauert um

Martin Hörger

- Seinen Angehörigen gilt unser Beileid und Mitgefühl

Martin Hörger ist im Jahr 1985 in den Schwäbischen Albverein eingetreten.

Sein Vater leitete die OG Murrhardt schon viele Jahre lang und wollte sein Amt abgeben.

Da lag es nahe, dass Martin das Amt des OG Vorsitzenden übernimmt.

Doch sein Arbeitsplatz war in Frankfurt. Wie soll das gehen?

Ich erinnere mich noch gut, wie oft wir im Nägelezimmer zusammengesessen sind, um eine Lösung zu finden.

Martin machte dann den OG Vorsitzenden für ein Jahr auf Probe und verkündete in der Mitgliederversammlung dass er zur Wahl stehe.

Die Arbeit mache im Spass und Freude.

- Sein unermüdlicher Einsatz, seine Ideen, sein Engagement, haben die Ortsgruppe und unseren Verein nachhaltig geprägt.

Martin Hörger organisierte Wanderungen, Umweltaktionen, Feste und einfach alles was das Vereinsleben erforderte. Er war der Albverein in Murrhardt.

- **2024 feierte die Ortsgruppe Murrhardt ihr 130-jähriges bestehen.**

Ein wichtiges Anliegen war Ihm auch das Wanderheim Eschelhof des Schwäbischen Albvereins bei Sulzbach/Murr,

Viele Jahre hat er mit seiner Ortsgruppe Samstags und Sonntags die Besucher mit Speis und Trank bewirtet und half mit, wo immer er gebraucht wurde

Er war viele Jahre Rechnungsprüfer für den Eschelhofverein.

Seine Ratschläge wurden immer gerne angenommen.

Er erhielt von Schwäbischen Albverein höchste Auszeichnungen, welche die große Wertschätzung des Albvereins für seine Arbeit zum Ausdruck brachten.

Wie soll es nun ohne Martin weitergehen?:

Für den Albverein muss nun erstmal der Schock überwunden werden. Die Albvereinsfamilie mit den umliegenden Ortsgruppen werden eine Lösung finden, wie es mit seiner Ortsgruppe weitergeht. Dies ist ganz im Sinne von Martin.

Davon bin ich überzeugt.

In Erinnerung wird uns von **Martin Hörger** bleiben: seine **Tatkraft**, seine **Zuverlässigkeit**, sein unerschütterlicher **Optimismus**, seine lebenswerte Art und sein **lächeln**. Seinem Lebenswerk, dem Schwäbischer Albverein, werden wir stets ein ehrendes Andenken bewahren, denn wir verlieren mit ihm einen guten **Freund** und **Wanderkameraden** und einen lebenswerten **Menschen**.

Roland Luther

Gauvorsitzender